

Datenblatt GEQ

23-T07 WA Algunderstraße 6 - Innsbruck

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 38 f_{GEE,SK} 0,55

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche B _{GF}	1.393 m ²	charakteristische Länge l _c	2,08 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	4.373 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,48 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	2.107 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Schwaighofer GmbH / Innsbruck, 15.08.2023
Bauphysikalische Daten:	Spektrum GmbH / Innsbruck, 04.09.2023
Haustechnik Daten:	IB-Schösser / Innsbruck-Igls, 26.06.2023

Haustechniksystem

Raumheizung:	Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser)
Warmwasser	Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser)
Lüftung:	Lufterneuerung; energetisch wirksamer Luftwechsel: 0,18; Blower-Door: 0,60; Gegenstrom-Wärmetauscher (65%) mit Feuchterückgewinnung (50%); kein Erdwärmetauscher
Photovoltaik-System:	5,46kWp; Multikristallines Silicium / 5,46kWp; Multikristallines Silicium

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung detailliert nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:
 ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.